Es-dur

522

Wenn ich auch die gan - ze Welt ge - wön - ne, und der Herr und Hei-land wär nicht mein, wo sollt ich dann Trost fürs Her - ze neh - men? Lohnt sich´s ei - nen Tag auf Er - den sein? Loh - net es sich dann auch noch zu kämp - fen, um er - er - ben Ei - tel - keit und Tod? Stän - dig hier der Feind den Ei - fer dämp - fet, nur im Herrn ist Ret - tung in der Not!

Wenn ich hier auch reich und vor - nehm wä - re, und ge-liebt von al - len und ge- ehrt, und nicht wüss - te, wo mein Schiff - lein füh - re, müsst ich grä - men mich, bis hin zur Erd. Freu - de fin - det man auch nicht im Reich - tum, ´s Le - ben des Ver - lor - nen hat kein Ziel, ü - ber - all herrscht Knecht - schaft, kei - ne Ret - tung, doch Ver - ge - bung gibt´s beim Herrn sehr viel!

Oh, welch Glück zu sein auf Je - su Wei - den! Er ist Bal - sam für die Seel, Er liebt. ´s gibt nicht grö - ßern Kum - mer, größ - res Lei - den, was Er nicht ver - steht und nicht ver - gibt. Al - les hab in Je - sus ich, dem Teu - ren, su - che nichts in die - ser ar - men Welt, und wünsch kei - nen bess - ren Freund auf Er - den au - ßer Je - sus, der mich treu - lich hält.